

INHALT

Vorwort	9
Präventionsgeschichte als Kulturgeschichte der Gesundheitspolitik	11
MARTIN LENGWILER, JEANNETTE MADARÁSZ	
TEIL I: GRUNDLAGEN: GESUNDHEITSVORSORGE IN DER MODERNE: EPISTEMISCHE, MATERIELLE UND INSTITUTIONELLE PERSPEKTIVEN	
Lebensmittel und neuzeitliche Technologien des Selbst: Die Inkorporation von Nahrung als Gesundheitsprävention	31
JAKOB TANNER	
Lebensversicherung, medizinische Tests und das Management der Mortalität	55
THEODORE M. PORTER	
TEIL II: EPIDEMIOLOGISCHE TRANSITION UND DER AUFSTIEG DER PRÄVENTION NACH 1900	
„Die Jagd auf Mikroben hat erheblich an Reiz verloren“ – Der sinkende Stern der Bakteriologie in Medizin und Gesundheitspolitik der Weimarer Republik	87
SILVIA BERGER	
Health like liberty is indivisible – zur Rolle der Prävention im Konzept der Sozialhygiene Alfred Grotjahns (1869-1931)	115
URSULA FERDINAND	

Die Pflicht zur Gesundheit: Chronische Krankheiten des Herzkreislaufsystems zwischen Wissenschaft, Populärwissenschaft und Öffentlichkeit, 1918-1945	137
---	------------

JEANNETTE MADARÁSZ

Moderne Diätetik als präventive Selbsttechnologie: Zum Verhältnis heteronomer und autonomer Selbstdisziplinierung zwischen Lebensreformbewegung und heutigem Gesundheitsboom	169
---	------------

EBERHARD WOLFF

TEIL III: SICHERHEIT IM KALTEN KRIEG: PRÄVENTIONSMODELLE UND -PRAKTIKEN IN DER FRÜHEN NACHKRIEGSZEIT

Medizin, Public Health und die Medien in Großbritannien von 1950 bis 1980	205
--	------------

VIRGINIA BERRIDGE

Sicherheits- und Präventionskonzepte im Umbruch: von der Gruppenvorsorge zur individualisierten medizinischen Risikoprävention für Schwangere	229
--	------------

ULRIKE LINDNER

Risikofaktoren: Der scheinbar unaufhaltsame Erfolg eines Ansatzes aus der amerikanischen Epidemiologie in der deutschen Nachkriegsmedizin	251
--	------------

CARSTEN TIMMERMANN

Eine neue Sorge um sich? Ausdauersport im „Zeitalter der Kalorienangst“	279
--	------------

TOBIAS DIETRICH

TEIL IV: PRÄVENTION IM ZEITALTER VON BIOMEDIZIN UND GENETIK

Über die Spannungen zwischen individueller und kollektiver Intervention: Herzkreislaufprävention zwischen Gouvernamentalität und Hygienisierung	307
--	------------

JÖRG NIEWÖHNER

Konzeptualisierung(en) des Metabolischen Syndroms: Versuch einer diskurshistorischen Analyse über ein zeitgenössisches Syndromkonzept	325
MARTIN DÖRING	
 Die Vermengung von Risiko- und Krankheitserfahrung	 355
ROBERT A. ARONOWITZ	
 Autorinnen und Autoren	 385

